

Kreistagsfraktion Die Unabhängigen  
Bischof-Janssen-Straße 31 • 31134 Hildesheim

Herrn Landrat

Olaf Levonen

o.V.i.A.

Hildesheim, den 08.01.2018

### Anfrage und Antrag Hochwasser

Sehr geehrter Herr Landrat Levonen,

die aktuell anhaltenden Diskussionen um den notwendigen Hochwasserschutz machen deutlich, dass eine weitere Aufklärung der Hochwasserereignisse und der daraus für die Zukunft gezogenen Konsequenzen unerlässlich ist.

Bei dem Ereignis wurden sehr viele Bürger massiv geschädigt, manche in ihrer Existenz bedroht oder gar finanziell in den Ruin getrieben. Die Betroffenen und auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger haben einen Anspruch auf eine **öffentliche** Auseinandersetzung mit den Ereignissen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gab es in den betroffenen Kommunen funktionsfähige Krisenstäbe?
2. Gab es in den betroffenen Kommunen Alarmpläne und Maßnahmenpläne, die für ein rechtzeitiges und angemessenes Reagieren erforderlich sind?
3. Wurden erforderliche Unterstützungskräfte auch rechtzeitig angefordert?
4. Standen sie zur Verfügung?
5. Waren die örtlich Verantwortlichen in der Lage, die Gefahr richtig einzuschätzen und entsprechend zu reagieren?
6. Sind in den Gemeinden ausreichend qualifizierte Personen zur Leitung einer solchen Krise vorhanden?
7. Hat der Landkreis seine Fürsorgepflicht unabhängig von rechtlichen Zuständigkeiten ausreichend erfüllt?
8. Hätte ein Katastrophenalarm Ereignisse verhindern können?
9. Warum werden die berechtigten Fragen der BI Klein- und Groß Dünjen nicht beantwortet?

Wir betonen ausdrücklich, dass es sich bei der Aufarbeitung der Ereignisse nicht darum dreht, Schuldige zu finden. Es ist auch offensichtlich, dass eine große Anzahl von Helfern ehrenamtlich und nicht ehrenamtlich vorbildliche Hilfe geleistet hat. Das wird von keiner Seite bezweifelt. Aber auch darum dreht es sich nicht.

Vielmehr ist es erforderlich festzustellen, ob das Hochwasser in einigen Bereichen abzuwenden oder abzumindern war a.) unter den gegebenen Voraussetzungen und b.) unter anderen Voraussetzungen, oder ob die Bevölkerung in den betroffenen Gebieten mit diesen Situationen so leben muss und welche Konsequenzen daraus zu ziehen wären.

Es ist aus diesem Grunde eine umfassende Untersuchung erforderlich.

Eine solche Untersuchung und die Erörterung der Ergebnisse in den betroffenen Ausschüssen wird hiermit beantragt.

Ebenso bitten wir um ausführliche schriftliche Antwort zu den oben genannten Fragen, untergliedert nach den betroffenen Gemeinden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Uwe Steinhäuser  
Fraktionsvorsitzender  
Kreistagsfraktion Die Unabhängigen



f. d. R.  
Anja Wucherpfennig  
Fraktionsgeschäftsführung